

Produktinformation

S7-Panel-SPS

PC353V PC353P

















(gültig ab SPS-Version PC353x-xxx-03)

Änderungen zu älteren Versionen dieses Dokumentes

In Rev. 3 geändert: Beschreibung der Profibus-Signale an Siemens-Beschreibung angepasst neues Frontfoliendesign Generation 2, Angaben zu Steckern, neue Designlinie

In Rev. 5 geändert: Hinweis auf WEEE-Rücknahmekonzept / Entsorgungshinweis

TI_PC353x_Rev05 www.insevis.de info@insevis.de



Beschreibung

Panel-SPS mit TFT-Farb-Touch-Display

-PC353V/P 3,5" TFT (320x240 Pixel/ QVGA)

Standardausstattung: RS232 mit

- freiem ASCII-Protokoll

RS485 mit

- freiem ASCII-Protokoll
- Modbus RTU
- mit zuschaltbarem Busabschlusswiderstand

Ethernet mit

- RFC1006 (S7-Ver bindung mit Put/Get),
 - Send/ Receive via TCP und UDP.
 - Modbus TCP

CAN mit

- Protokoll kompatibel zu CANopen®
- Layer2-Kommunikation
- mit zuschaltbarem Busabschlusswiderstand

Micro-SD-Slot

- für SD-Karten bis 8GByte (nur für DB-Archivierung nötig, S7-Programm liegt im CPU-Flash)

Run/Stop-Schalter

Status LEDs für Power, Battery, Error, Run

Einschubstreifen

für Logo und Bezeichnung (damit einfache Kunden adaption möglich)

Zusatzausstattung:

(optional)

- Profibus DP-Master
- Profibus DP-Slave
- mit zuschaltbarem Busabschlusswiderstand

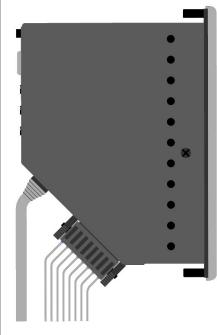




Bild oben: Ansichten der PC353V-DPM von der Seite und von hinten

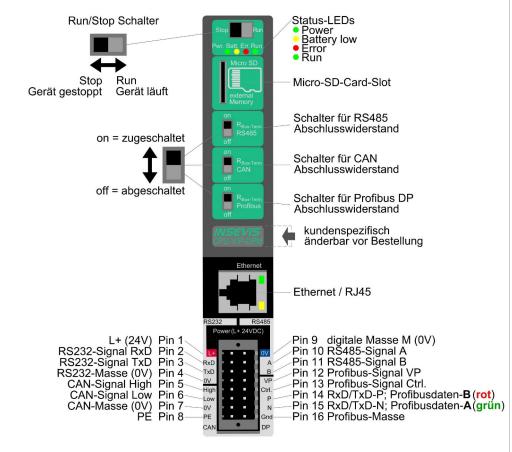


Bild oben: Beschriftung der CPU-Anschlüsse aller Panel-SPS-Baugruppen mit Peripherieslots des CPU-Typs V und P mit Profibus DP Master



Technische Daten	Go	rät	
Abmessungen B xH xT (mm) Ausbruch B x H (mm) Gewicht	132 x 96 x 89 118 x 89 ca. 450 g		
Betriebstemperaturbereich Lagertemperaturbereich	-20°C +60°C (ohne Betauung) -30°C +80°C		
IP-Schutzklassen - frontseitig - rückseitig	IP65 IP41		
Anschlusstechnik	lösbare Steckverbinder mit 2 seitlichen Verschraubflanschen, pinmarkierte Zugfederkontakte für Querschnitte max. 1,5mm²		
Lastspannung L+	24V DC (11 V 30V DC)		
Stromaufnahme Verlustleistung	50 mA 400 mA 2 W (typ.), 4,5 W (max.)		
Einschaltstrom	< 3A		
Displaydiagonale (Zoll) Displayauflösung (Pixel)	3,5" (89mm) 320x240 Pixel (QVGA)		
Anzeigeeinheit Bedieneinheit	TFT Display mit 16Bit Farben analog resisitiver Touchscreen		
Projektierungssoftware Referenzbaugruppe	VisuStage PC350		
Technische Daten	CPUs		
CPU-Typ	Typ V (PC353V)	Typ P (PC353 P)	
Arbeitsspeicher Diagnosepuffer	512kB, davon 256 kByte remanent (akkugepuffert) 100 Einträge (alle remanent)	640kB, davon 384 kByte remanent (akkugepuffert) 100 Einträge (alle remanent)	
Flash intern zur Visualisierg. externer Speicher	4 MByte Micro SD, bis max. 8 GByte	24 MByte Micro SD, bis max. 8 GByte	
OB, FC, FB, DB Lokaldaten Anzahl Eingänge, Ausgänge Prozessabbild Anzahl Merkerbytes Anzahl Taktmerker Anzahl Zeiten, Zähler Schachtelungstiefe	je 1.024 32kByte (2kByte pro Baustein) je 2.048 Byte (16.384 Bit) adressierbar je 2.048 Byte (128 Byte voreingestellt) 2.048 (Remanenz einstellbar, 015 voreingestellt) 8 (1 Merkerbyte) je 256 (jeweils Remanenz einstellbar, 0 voreingestellt) bis zu 16 Codebausteine		
Echtzeituhr Betriebsstundenzähler	ja (akkugepufferte Hardware-Uhr) 1 (32Bit, Auflösung 1h)		
Programmiersprachen Programmiersystem	STEP 7 [®] - AWL, KOP, FUP, S7-SCL, S7-Graph von SIEMENS SIMATIC® Manager von SIEMENS oder kompatible		
Betriebssystem Referenzbaugruppe	kompatibel zu S7-300® von Siemens CPU 315-2DP/PN (6ES7 315-2EH14-0AB0 und Firmware V3.1)		
Serielle Schnittstellen (Protokolle)	COM1: RS 232 (freies ASCII) COM2: RS 485 (freies ASCII, Modbus-RTU)		
Ethernet (Protokolle)	ETHERNET: 10/100 Mbit mit CP343 Funktionalität (RFC1006, TCP, UDP, Modbus-TCP)		
CAN (Protokolle)	CAN-Telegramme (Layer 2), CANopen® kompatibler Master 10 kBaud 1 MBaud		
Profibus - optional (Protokolle)	Profibus DP V0 Master/Slave 9,6kBaud 12 MBaud		
Onboard-Peripherie	3 freie Slots für INSEVIS-Peripheriemodule		
dezentrale Peripherie	- INSEVIS- Peripherie (mit automatischer Konfiguration) - alle CANopen® Slaves nach DS401 - alle Profibus DP-V0-Slaves - diverse Fremdperipherie		



Schalttafelausbruch Abmessungen 118 4ר4.5 Ausbruch B x H (mm) 118 x 89 4 Löcher mit D 4,5mm Einbautiefe ca. 89mm max. 89 Kabelabgang - 45° nach rechts (Sicht von hinten, bei horizontalem Einbau) 45° nach unten (Sicht von hinten, bei vertikalem Einbau) 3.5 3.5 125

Bohrvorlage

Eine 1:1 Druckvorlage steht als PDF zum Download auf der INSEVIS-Internetseite für dieses Produkt zur Verfügung.

Bestelldaten der Baugruppen				
Produktbezeichnung	Standardausführung	mit Profibus DP Master (DPM)	mit Profibus DP Slave (DPS)	
S7-Panel-SPS PC353V	PC353V-0-03	PC353V-DPM-03	PC353V-DPS-03	
S7-Panel-SPS PC353P	PC353P-0-03	PC353P-DPM-03	PC353P-DPS-03	

Bestelldaten des Zubehörs (Peripheriemodule je nach Bedarf separat mitbestellen)			
Bezeichnung / Bestellnummer	Bezeichnung / Bestellnummer		
Steckverbinder 2x8polig (Schraubflansche) / E-CONS16-00	Micro SD-Karte 2GB (externer Speicher) / E-MSD2-00		
Profibus-Adapter für 12MBaud-Netze / E-AD-DP12	Micro SD-Karte 4GB (externer Speicher) / E-MSD4-00		
	Micro SD-Karte 8GB (externer Speicher) / E-MSD8-00		

Qualifiziertes Personal

Die in diesem Handbuch beschriebenen Geräte dürfen nur in Verbindung mit dieser Dokumentation eingerichtet und betrieben werden. Installation, Inbetriebnahme und Betrieb der Geräte dürfen nur von qualifiziertem Personal (fachlich ausgebildete Personen, die die Berechtigung nachgewiesen haben, Geräte, Systeme und Stromkreise nach allgemeinen gültigen Standards in Betrieb zu nehmen, zu erden und zu kennzeichnen) vorgenommen werden.

Handbücher, Demoprogramme

Weitere Dokumentation in Handbüchern steht ebenso wie Anwendungsbeispiele auf den Download-Seiten unter www.insevis.de generell kostenlos zum Download zur Verfügung.

Copyright

Diese Dokumentation sowie sämtliche gelieferte oder auf den INSEVIS-Webseiten zum Download bereitgehaltene Dokumentation und Software sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung dieser Dokumentation in irgendeiner Art und Weise ohne ausdrückliche Genehmigung der Firma INSEVIS GmbH ist nicht erlaubt. Die Eigentums- und Urheberrechte an der Dokumentation und Software und jeder der von Ihnen erstellten Kopie bleiben der INSEVIS GmbH vorbehalten.

Marker

INSEVIS weißt darauf hin, dass die in der Dokumentation verwendeten Markennamen der jeweiligen Firmen wie z.B.

- STEP®, SIMATIC® und andere als eingetragene Warenzeichen der SIEMENS AG.
- CANopen® und andere als eingetragene Warenzeichen der CAN in Automation eG

und weitere eingetragene Warenzeichen den jeweiligen Inhabern gehören und als solche dem allgemeinen markenrechtlichen Schutz unterliegen.

Haftungsausschluss

Alle technischen Angaben in dieser Dokumentation wurden von der INSEVIS GmbH mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch können Fehler nicht ganz ausgeschlossen werden, so dass INSEVIS keine Gewähr für die vollständige Richtigkeit übernimmt. Die Dokumentation wird regelmäßig überprüft, nötige Korrekturen werden in nachfolgenden Revisionen berücksichtigt. Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren alle anderen Revisionen ihre Gültigkeit.

Entsorgung

Werfen Sie Altgeräte nicht in den Hausmüll! Im Interesse des Umweltschutzes müssen einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zugeführt werden. Unter www.insevis.de/entsorgung erfahren Sie mehr zur fachgerechten Entsorgung / Rücksendung Ihres Altgerätes.

Achtung: Das Löschen personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten liegt in der Eigenverantwortung des Endnutzers.

Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren alle anderen Revisionen ihre Gültigkeit.